



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Produkt: **MB 65 B**

Seite: 1 von 10
überarbeitet am: 19.10.20

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: MB 65 B

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Emulsion für D(ünne) D(ecke) K(alt)

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/ Lieferant:

Firma
VIALIT ASPHALT GesmbH & Co KG
Reiterstraße 78
A - 5280 Braunau/ Inn

Telefon: +43 (0)7722/ 62977 - 0
Telefax: +43 (0)7722/ 65758

Auskunft gebender Bereich: Abteilung Labor, Telefon: +43 (0)7722/ 62977 - 44; Qualitaet@vialit.at
Diese Nummer ist nur während der Dienstzeiten besetzt.

1.4 Notfallauskunft Vergiftungsinformationszentrale, Telefon: +43 (0)1/ 4064343

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung gem. Verordnung 1272/2008/EG (GHS)

H - Sätze: H315
H319
H412

P - Sätze: P273
P280
P303+P361+P353
P305+P351+P338

2.2 Kennzeichnungselemente (Verordnung 1272/2008/EG (GHS))



Signalwort : Achtung

H - Sätze: H315 Verursacht Hautreizungen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

P - Sätze: P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
 P303+P361+
 P353 Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten
 Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
 P305+P351+
 P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
 Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

3 Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Kationische Bitumenemulsionen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoff	(VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	CAS Nummer EINECS Nummer REACH-Registriernummer
< 1,5 % N-[2-(piperazin-1-yl)ethyl]C18- insaturated-alkylamide	Acute Tox 4 ; H302 Skin Corr. 1B ; H314 Skin Sens. 1A ; H317 Aquatic Acute 1: H400 Aquatic Chronic 1 ; H410 M-Factor = 1	1228186-18-2 629-767-5 01-2119491298-25-0003

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

Nach Einatmen:
 Nicht relevant.

Nach Hautkontakt:
 Mit Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt:
 Mit Wasser einige Minuten bei geöffnetem Lidspalt ausspülen.

Nach Verschlucken:
 Erbrechen fördern und Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt:
 Keine besonderen Hinweise erforderlich.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Pulver, Wasser im Sprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Bei thermischer Zersetzung entstehen weiße bis gelbliche Dämpfe von Kohlenwasserstoffverbindungen, leichter als Luft, sowie CO₂, CO, H₂S und SO_x.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Verfahren bei der Brandbekämpfung:

Keine besonderen Verfahren erforderlich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umluft unabhängige Atemschutzgeräte verwenden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung benutzen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer und in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit Sand oder Sägemehl aufnehmen und abscheren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweis zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Übliche Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Keine besonderen Anforderungen

Zusammenlagerungshinweise:
Nicht relevant.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:
Frostsicher lagern

Lagerklasse nach VCI:
10

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en):
Wird für die Asphaltsanierung in Verbindung mit Gesteinsmaterial eingesetzt.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bitumen

DNEL-Werte
Arbeiter
Langzeit-Exposition - systemische Effekte:
Inhalativ DNEL 2,9 mg/m³

1228186-18- 2 N-[2-(piperazin-1-yl)ethyl]C18-unsaturated-alkylamide

DNEL-Werte
Arbeiter
Langzeit-Exposition - systemische Effekte:
Dermal DNEL 2,1 mg/kg KG/d
Inhalativ DNEL 14,7 mg/m³

PNEC-Werte
10 mg/kg (Boden)
50 mg/l (Kläranlagen)
0,023 mg/kg (Meerwassersediment)
0,00002 mg/l (Meerwasser)
0,23 mg/kg (Süßwassersediment)
0,0002 mg/l (Süßwasser)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Keine besonderen Anforderungen

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten

Atemschutz: Nicht erforderlich
Handschutz: Arbeitshandschuhe
Augenschutz: Korbbrille
Körperschutz: Geeignete Arbeitskleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: flüssig
Farbe: braun
Geruch: schwach bitumenartig

Sicherheitsrelevante Daten:

Siedepunkt [°C]:	100
Flammpunkt [°C]:	nicht bestimmt
Entzündlichkeit [°C]:	nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften [°C]:	Das Produkt ist nicht brandfördernd
Explosionsgefahr [°C]:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
pH - Wert:	1 - 2,5
Dampfdruck bei 20 °C [mbar]:	23,4
Dichte bei 20 °C [g/ cm ³]:	ca. 1
Wasserlöslichkeit bei 25 °C:	gut
Fettlöslichkeit bei 25 °C:	schlecht löslich
Dynamische Viskosität bei 20 °C [Pas]:	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Oktanol / Wasser:	nicht bestimmt
Dampfdichte [g/l]:	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Keine Information verfügbar

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei sachgerechter Handhabung und Lagerung chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Nicht bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Wirkt auf Grund des niedrigen pH-Wertes und dem Wassergehaltes stark oxidierend auf Metalle.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung entstehen weiße bis gelbliche Dämpfe von Kohlenwasserstoffverbindungen, leichter als Luft, sowie CO₂, CO, H₂S und SO_x.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

N-[2-(piperazin-1-yl)ethyl]C18-insaturated-alkylamide

Akut oral: LD50(Ratte): 1000 mg/kg

Bitumen:

Akut Oral: LD50 Ratte
Dosis: > 5.000 mg/kg
Methode: OECD 401
Testsubstanz: 64741-56-6

Akut inhalativ: LC50 Ratte
Dosis: > 94,4 mg/m³
Methode: OECD 403
Testsubstanz: Bitumen, Dampfaerosol

Akut dermal: LD50 Kaninchen
Dosis: > 2.000 mg/kg
Methode: OECD 402
Testsubstanz: 64741-56-6

Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

NOAEC inhalativ
Dosis: 103,9 mg/m³ (systemisch);
Methode: OECD 413
Testsubstanz: Gemisch aus 64742-93-4 und 64741-56-6, Form: Aerosol oxidierten Bitumendampfkondensats; Aufgrund der verfügbaren Daten ist das Produkt nicht eingestuft bezüglich spezifischer Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition.

NOAEL dermal; Dosis: >=2000 mg/kg/Tag (systemisch);
Methode: OECD 410, Testsubstanz: 64741-56-6, Form: halbfest;

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizung.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Bitumen:

Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen
Ergebnis: nicht sensibilisierend
Methode: OECD 406
Testsubstanz: 64741-56-6
Form: halbfest;

Keimzell-Mutagenität:

Keine relevanten Angaben vorhanden.

Bitumen:

Gentoxizität in vitro Ames Test
Ergebnis: negativ mit metabolischer Aktivierung
Methode: Modifizierter Ames Test gemäß ASTM E 1687
Testsubstanz: 8052-42-4

Karzinogenität:

Keine relevanten Angaben vorhanden.

Bitumen:

Krebserzeugende Wirkung

Ratte

Testsubstanz: Mischung aus 64742-93-4 und 64741-56-6

Methode: OECD 451

Einatmen;

NOAEC (kanzerogen): > 103,9 mg/m³
chronisch

Maus

Testsubstanz: 8052-42-4

Methode: OECD 453

dermal

Ergebnis: negativ

chronisch

Reproduktionstoxizität:

Keine relevanten Angaben vorhanden.

Bitumen:

Reproduktionstoxizität/Fertilität:

Testsubstanz: Asphalt, oxidiert

Methode: OECD 422

NOAEC inhalatorisch: 300 mg/m³ (CSA) Form: Dampfkondensat;

Reproduktionstoxizität/Teratogenität:

Testsubstanz: Asphalt, oxidiert

Methode: OECD Guideline 422

NOAEC; Dosis 300 mg/m³ (subchronisch Ratte) Einatmen; Form: Dampfkondensat;**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine relevanten Angaben vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Keine relevanten Angaben vorhanden.

Aspirationsgefahr:

Keine relevanten Angaben vorhanden.

11.2 Weitere Informationen:

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Für das Produkt sind keine Daten vorhanden.

N-[2-(piperazin-1-yl)ethyl]C18-unsaturated-alkylamide

Fisch-Toxizität:	LC50(Brachydanio rerio) 96h:	0,33 mg/l
Daphnien-Toxizität:	EC50(Daphnia magna) 48h:	0,44 mg/l
	NOEC(Daphnia magna) 21d:	0,37 mg/l
Algen-Toxizität:	NOEC(Pseudokirchneriella subcapitata) 72h:	0,037 mg/l

Bitumen:

Akute Toxizität bei Fischen:	LL50 Spezies: <i>Oncorhynchus mykiss</i> (Regenbogenforelle) Dosis: > 1.000 mg/l Expositionszeit: 96 h Testsubstanz: oxidiertes Bitumen Methode: QSAR
Akute Toxizität bei aquatischen Invertebraten:	LL50 Spezies: <i>Daphnia magna</i> (Großer Wasserfloh) Dosis: > 1.000 mg/l Expositionszeit: 48 h Testsubstanz: oxidiertes Bitumen Methode: QSAR
Toxizität bei Algen und Wasserpflanzen:	EL50 Spezies: <i>Pseudokirchnerella subcapitata</i> Dosis: > 1.000 mg/l Expositionszeit: 72 h Testsubstanz: oxidiertes Bitumen Methode: (Q)SAR
Toxizität bei Mikroorganismen:	LL50 Spezies: <i>Tetrahymena pyriformis</i> Dosis: > 1.000 mg/l Expositionszeit: 40 h Testsubstanz: oxidiertes Bitumen Methode: QSAR
Fischtoxizität (Chronische Toxizität):	LL50 Spezies: <i>Oncorhynchus mykiss</i> (Regenbogenforelle) Dosis: > 1.000 mg/l Expositionszeit: 28 d Testsubstanz: oxidiertes Bitumen Methode: QSAR
Toxizität für Daphnien und andere wasserlebende Wirbellose (Chronische Toxizität):	NOEL Spezies: <i>Daphnia magna</i> Dosis: > 1.000 mg/l Expositionszeit: 21 d Testsubstanz: oxidiertes Bitumen Methode: QSAR

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Produkt sind keine Daten vorhanden:

N-[2-(piperazin-1-yl)ethyl]C18-insaturated-alkylamide

OECD 301D 28d: 36%
Nicht leicht biologisch abbaubar.

Bitumen

Nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotential

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 2 (lt. Rechenregel für Zubereitungen AwSV)

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Nach entsprechender Konditionierung einer thermischen Behandlung zuführen.

Verpackung: Gebinde gemäß Verpackungsverordnung und nationalen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüssel: ÖNORM 2100, Schlüsselnummer 54 407
EN-Abfallkatalog: 17 03 02

14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

Entfällt.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Entfällt.

14.3 Transportklassen

Entfällt.

14.4 Verpackungsgruppe

Entfällt.

14.5 Umweltgefahren

Entfällt.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 idlgF
CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 idlgF

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):WgK 2 (deutlich wassergefährdend)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Dieses Datenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Mit dem Sternchenzeichen * am rechten Rand werden Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version markiert.

Verantwortliche Abteilung: Labor, DW 44